

## **Was Ihnen das Magazin Gesundheitstipp verschweigt**

### **150 Leserbriefe an die Redaktion des Gesundheitstipp**

Mit der kohlenhydrat- und säurearmen Ernährung, die von den beiden Physiotherapeuten Milly und Paul Schaub entwickelt wurde, behandeln wir im Schaub Institut schon seit über 50 Jahren Menschen mit den verschiedensten gesundheitlichen Problemen. Diese Ernährungsweise steht diametral jenen Empfehlungen gegenüber, wie sie heute allgemein verbreitet werden. Daher wurde und wird die Schaub-Kost immer wieder von Fachleuten heftig kritisiert. Zuletzt geschehen ist dies in der [März-Ausgabe der Zeitschrift Gesundheitstipp](#). In diesem Magazin wurden die Empfehlungen des Schaub Institutes als Zitat „Humbug“ und „Gesundheitsschädigend“ bezeichnet. Im Artikel wurde die Leserschaft dazu aufgefordert, ihre Erfahrungen mit der Schaub-Kost mitzuteilen. Nach unserem Wissen sind auf diesem Weg über 150 Leserbriefe bei der Redaktion eingetroffen und alle berichteten von den positiven Effekten dieser Ernährung auf die Gesundheit.

Die Redaktion hat eine solche Flut an Reaktionen nicht erwartet, nun möchte sie diese Schreiben nicht weiter publizistisch auswerten, sprich veröffentlichen. Aus welchen Gründen auch immer. Im Interesse der Transparenz veröffentlichen wir deshalb an dieser Stelle alle diese Zuschriften, damit Sie die Möglichkeit haben, sich ein eigenes Bild zu machen. Wenn Sie auf der Suche nach Berichten über eine spezielle Krankheit sind, können Sie auf unserer Home-Page unter Patientenberichten Ihren Suchbegriff, zum Beispiel „Rheuma“, ins Suchfeld eingeben. Die entsprechenden Berichte werden Ihnen dann angezeigt.

Wir erachten das Verhalten der Redaktion des Gesundheitstipp als nicht statthaft. Zuerst wird ein Aufruf an unsere Patienten veröffentlicht ihre Erfahrungen mit der Schaub-Ernährung zu mitzuteilen und anschliessend, nachdem die Rückmeldungen nicht so ausgefallen sind wie erwartet, diese einfach nicht zu veröffentlichen. Das ist unserer Meinung nach ein journalistischer Sündenfall. Wir wünschen Ihnen interessante Lektüre. Sie tun uns auch einen gefallen, wenn Sie die Informationen weiter verbreiten.

Vielen Dank für Ihr Interesse.